



PRÄAMBEL

101 BEST ADVISORY COMMITTEE FOR LUXSTAINABILITY

Nachhaltigkeit wird in unserem Alltag immer wichtiger und ist kein Trend mehr. Die Hospitality stellt sich immer nachhaltiger auf und sucht nach Lösungen und nachhaltigen Ansätzen. Viele Leuchttürme, Vorreiter und Nachhaltigkeitspioniere sind seit Jahren in der Hospitalitybranche unterwegs. Nachhaltigkeitspreise gibt es branchenübergreifend schon viele, jedoch noch keinen, der nur für die Hospitality verliehen wird. Es ist an der Zeit, diesen Vorreitern eine Bühne zu geben.

Die Antwort darauf gibt der Preis „101 Nachhaltigkeitsaward der Hospitality“, der erstmals im November 2021 bei der Veranstaltung „101 Besten Hotels Deutschlands“ verliehen wurde. Die Initiatoren der „101 Future Hospitality Days“ haben sich mit renommierten Partnern zusammengetan, um nach transparenten Kriterien die Nachhaltigkeitsleistungen zu identifizieren und zu ehren. Dies ist eine Wertschätzung von Spitzenleistungen und nachhaltigem Handeln für die Zukunft.

In einer transformativen Gesellschaft geht es um inklusives Handeln. Es geht darum, Betroffene zu Beteiligten zu machen und mit verantwortungsvollem Handeln einen positiven Beitrag zur Weiterentwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft zu leisten. Ausgezeichnet werden Unternehmen aus der Hospitalitybranche, die mit ihrem nachhaltigen Wirtschaften erfolgreich ihr Wirken unter Beweis stellen.

§1 Zusammensetzung des Committee

1. Die Auswahl der Committee-Mitglieder soll die Bedeutung der nachhaltigen Hospitality unterstreichen. Das Gremium setzt sich aus hochkarätigen Persönlichkeiten verschiedener Generationen und divers zusammen, die

- a) *sich beruflich oder persönlich intensiv mit Nachhaltigkeit auseinandersetzen.*
- b) *Entwicklungen oder Einschätzungen von Trends beobachten oder vorantreiben.*
- c) *sich Verdienste im Zusammenhang mit Reise- und Hospitalitythemen oder den wirtschaftlichen Fundamenten dazu geschaffen haben.*
- d) *beruflich auf herausragende Weise die Hospitalityindustrie national oder international beeinflussen.*

2. Das Committee soll eine Größe von 12 Mitgliedern nicht überschreiten.

3. Die Mitglieder des Committee agieren frei und unabhängig.

4. Die Committee-Mitglieder üben ihr Amt ehrenamtlich aus.

§ 2 Berufung des Committeees

Die Initiatoren der „101 Future Hospitality Days“ berufen relevante, spannende Führungspersonlichkeiten in das Committee für den Preis „101 Nachhaltigkeitsaward der Hospitality 2023“.

Zum Committee gehören: Petra Hedorfer, Prof. Dr. Willy Legrand, Roberto Martinez, Dr. Kerstin Smid, Prof. Dr. Carolin Steinhauser, Michael Stich, Suzann Heinemann und Carsten K. Rath

§ 3 Aufgaben des Committeees

1. Das Committee:

- a) *kommt einmal im Jahr auf Einladung der Initiatoren zusammen.*
- b) *erstellt eine Nominierten- und Siegerliste.*
- c) *wirkt beratend, gibt Anregungen.*
- d) *wird von den Initiatoren der „101 Future Hospitality“ über geplante Neuerungen informiert.*
- e) *trägt mit der Committeetätigkeit zur Stärkung der Hotellerie bei.*
- f) *wählt den oder die Preisträger für den „Nachhaltigkeitsaward der Hospitality“*

2. Die Committee-Mitglieder werden öffentlich genannt (Pressemitteilungen, Pressekonferenzen, Berichte, Social Media, persönlich, Foto, Interview).

3. Das weitere öffentliche Engagement obliegt dem Committee-Mitglieder.



§ 4 „101 Nachhaltigkeitsaward der Hospitality“ des Committees

1. Die Auszeichnung steht für besonders nachhaltige Leistungen in der Hospitality. Sie wird jedes Jahr einmal vergeben und direkt vom Committee bestimmt.
2. Die Laudatio auf die Preisträgerin/den Preisträger wird aus dem Kreis des Committees vorgeschlagen.

§ 5 Amtszeit des Committees

1. Die Amtszeit eines Committee-Mitgliedes beträgt maximal drei Jahre und endet danach automatisch.
2. Im Einvernehmen mit dem jeweiligen Committee-Mitglied und den Initiatoren der „101 Future Hospitality Days“ kann die Amtszeit einmalig verlängert werden.
3. Der Gewinner wird automatisch 1 Jahr (im darauffolgenden Jahr) Mitglied des Committees.

§ 6 Schlussbestimmungen

1. Die Arbeit im Committee und die Art und Weise des Verfahrens sind nicht justizabel.
2. Wenn eine Bestimmung nicht gültig sein sollte, bleiben alle anderen Regelungen in Kraft.

München, 28. September 2022

101 BEST ADVISORY COMMITTEE FOR LUXSTAINABILITY:

Petra Hedorfer

Prof. Dr. Willy Legrand

Roberto Martinez

Dr. Kerstin Smid

Prof. Dr. Carolin Steinhauser

Michael Stich

Initiatoren:

Suzann Heinemann

Carsten K. Rath